

Erstellung eines Integrierten Kommunalen Entwicklungskonzeptes (IKEK) für die Stadt Großalmerode

Forum II
01.11.2022



Arbeitsgruppe Stadt

Leipziger Str. 99, 34123 Kassel

Tel: 0561 778357

mail@ag-stadt.de

www.ag-stadt.com



Stadt
Großalmerode



Erstellung eines Integrierten Kommunalen Entwicklungskonzeptes (IKEK)

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Ziele für die Dorfentwicklung
3. Strategische Steuerung, Ziele und Handlungsfelder
4. Vorstellung der bisherigen Projektideen
5. Bildung gesamtkommunaler Arbeitsgruppen



Konzeptphase: Arbeitsphasen / Teilaufgaben

Bestandsanalyse mit Stärken und Schwächen

- Recherchen, Analysen und Bewertungen
- Stärken-Schwächen-Analyse, Handlungsbedarf
- Abgrenzung lokaler Fördergebiete und möglicher strategischer Sanierungsbereiche

Leitbild, Ziele, Handlungsfelder

- Erarbeitung und Diskussion von Formulierungsvorschlägen
- Zukunftsorientierung und strategische Funktion der Stadtteile (Stadtteilprofile)

Umsetzungsstrategie und Vorhaben

- Handlungsstrategie (Prioritätenbildung)
- Zeit-, Kosten- und Finanzierungsplan
- Verantwortlichkeiten / Umsetzungsorganisation

Verstetigung

- Endbericht IKEK
- Beschlussfassung und Präsentation



Umsetzungsphase (private und kommunale Maßnahmen): 6 Jahre

Bürgerbeteiligung

Auftaktveranstaltung

1. IKEK-Forum

**Arbeitsgruppen:
Ausarbeitung Ideen**

2. IKEK-Forum

**Arbeitsgruppen:
Ausarbeitung Ideen**

3. IKEK-Forum

Abschlussveranstaltung

Aus dem Antrag zur Aufnahme in die Dorfentwicklung

- Wohnstandort für junge Familien und ältere Menschen attraktiveren
- Identifizierung von Baugrundstücken im Innenbereich
- Leerstand reduzieren
- Erhalt des Ortsbildes
- Ausbau Angebote für Kinder und Jugendliche
- Zeitgemäße Neugestaltung der Spielplätze
- DGH Neuorganisation - Barrierefreiheit in allen DGHs
- Innovative Nahversorgungsmodelle
- Neukonzeptionierung der Gemeinschaftsräume
- Stärkung des NMIV durch Erweiterung des Radwegenetzes

Strategische Oberziele der Stadt Großalmerode

Relevante Themenfelder der Dorfentwicklung:

- Bevölkerungszuwachs generieren
- Verminderung leerstehender Gebäude
- Steigerung der Bürgerzufriedenheit
- Ausbau der Kinderbetreuung
- Verbesserung des sozialen Miteinanders / Anreiz für Bürgerengagement
- Erhalt von Freizeiteinrichtungen

	Handlungsfeld	Strategisches Oberziel	TOP-Kennzahl(en)
1	Finanzkraft stärken	Ab 2020 soll der Bevölkerungszuwachs 0,5% p.a. betragen.	Anzahl der Einwohner mit Hauptwohnsitz (eigenes Melderegister)
2	Finanzkraft stärken	Über den Haushaltsausgleich nach § 92 Abs. 5 HGO hinaus soll ab 2023 ein Überschuss von 100 T€ zur außerordentlichen Schuldentilgung erwirtschaftet werden.	Überschuss von min. 100 T€ aus dem Ergebnis vom Zahlungsmittelfluss aus lfd. Verwaltungstätigkeit und den Auszahlungen f. d. Tilgung von Krediten und der Hessenkasse ab 2023.
3	Stadt- und Dorfentwicklung	Jährliche Verminderung der Anzahl ungenutzter Gebäude.	Anzahl ungenutzter Gebäude (eigenes Leerstandskataster)
4	Jugend, Familie und Soziales	Steigerung der Bürgerzufriedenheit: Vermarktung eigener Stärken, Erhöhung der Anzahl der Tagesmütter, Ausbau der Kinderbetreuung auf 100 % Kapazität für Ü3-Betreuung 80 % Kapazität für U3-Betreuung bis 30.06.2022.	- Anzahl der genehmigten Kindertagespflegeplätze - Anzahl U3-Betreuungsplätze - Anzahl Ü3-Betreuungsplätze
5	Jugend, Familie und Soziales	Anreiz für Bürgerengagement schaffen, Anerkennung Bürgerengagement, Verbesserung des sozialen Miteinanders, regelmäßiger Bürgerdialog mit allen Altersgruppen.	- Anzahl öffentlicher Veranstaltungen lt. städtischem Internetkalender - Anzahl öffentlicher städtischer Dialogveranstaltungen
6	Wirtschaftsförderung und Infrastruktur stärken	Aufbau eines wirksamen Standortmarketings bis 03/2023.	Standortmarketing bis 03/2023 aufgebaut.
7	Leben und Wohnen, Natur und Umwelt	Erhalt von Freizeiteinrichtungen bei Verminderung des Zuschussbedarfs um 1% jährlich.	Fehlbetrag im Vergleich zum Vorjahresergebnis - 1 %
8	Verwaltungsmodernisierung	Einführung der E-Akte bis 2021 und Einführung des nachgelagerten elektronischen Prozessmanagements für Online-Services.	E-Akte eingeführt bis 31.12.2021 und Einführung elektronisches Prozessmanagement

Vorstellung der bisherigen Projektideen

Übersicht der vorliegenden Projektideen (Stand: 20.10.2022)

Arbeitsgruppen auf Stadtteilebene	Anzahl	Ideen aus Ortsrundgängen
Kernstadt Großalmerode	1	3
Epterode	3	1
Laudenbach	2	0
Rommerode	0	4
Trubenhausen	5	1
Uengsterode	3	2
Weißbach	3	0
Projektskizzen insgesamt	17	11

Kernstadt Großalmerode

Teilsanierung der Aufzuanlage Rathausaal

- Ausbau der Barrierefreiheit im Rathaus
- Einsparung der Rollstuhlhebeanlage am Haupteingang

Kernstadt Großalmerode – Ergebnisse aus den Ortsrundgängen

Roystonplatz

- Bauliche Defizite an Treppenanlagen, Hangstützmauern und Bodenbelägen
- Herstellung einer Freilichtbühne, Sanierung der gesamten Freiraumanlage



Kernstadt Großalmerode – Ergebnisse aus den Ortsrundgängen

Festplatz

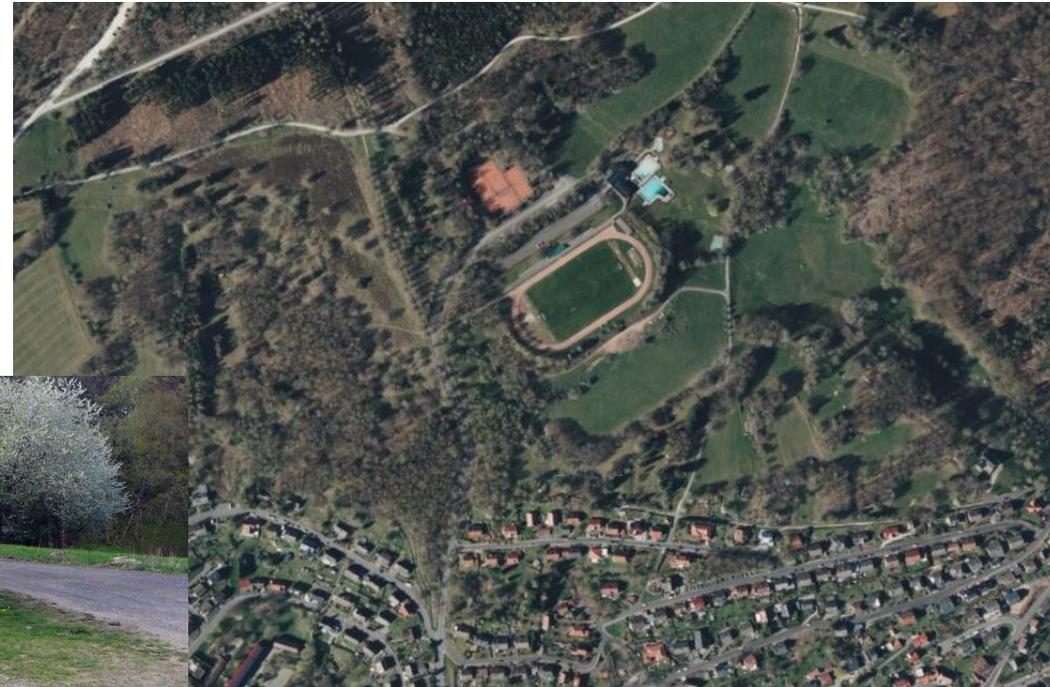
- Mögliche Ergänzung der Bebauung entlang der Studentenstraße
- Reaktivierung der Freifläche im Süden (Brunnen)
- Ausweichstandort – Zwischenlösung „Naturkindergarten“ (mit Container)
- Kopplung mit Freilichtbühne?



Kernstadt Großalmerode – Ergebnisse aus den Ortsrundgängen

Freizeitbereich Panoramabad / Sportgelände

- Herstellung von WoMo-Stellplätzen
- Kopplung mit Wander- und Radtourismus



Epterode

Gebäude Dorfstraße 33 und Dorfstraße 35

- Baufällige Wohngebäude mit Nebengebäuden im Ortskern Epterodes
- Eigentumsverhältnisse klären
- Nachnutzung anstreben



Epterode

Erneuerung und Verschönerung DGH-Vorplatz

- Erhöhung der Nutzungsintensität
- Steigerung der Attraktivität der Außenbereiche des DGH Epterode
- Mobiliar: Erneuerung Tische und Bänke aus Holz



Epterode

Spielplatz

- Erneuerung der Spielgeräte
- Aufwertung und Attraktivierung
- Spielgeräte und Attraktionen für ältere Kinder
- Idee eines Wasserspielplatzes
- Durchführung einer Machbarkeitsstudie



Epteroode – Ergebnisse aus den Ortsrundgängen

Fußweg zwischen Friedhof und Dorfstraße

- Beengte Grundstückssituation
- Wassergebundene Decke muss regelmäßig gepflegt werden
- Ausbau des Weges – komplizierte Realisierung wegen Wurzelschutz und Zugänglichkeit aufgrund der Grundstücksgegebenheiten



Laudenbach

Nutzungsoptimierung DGH Laudenbach

- Gestaltung der Freianlagen und barrierefreie Zugänglichkeit
- Zeitgemäße Ausstattung des Gebäudes
- Energetische Sanierung / Optimierung
- Barrierefreien Zugang ermöglichen
- Umbau Thekenbereich (wenig Bewegungsraum)
- Anhebung Eingangsdach



Laudenbach

Altes Feuerwehrgerätehaus

- Renovierung und Optimierung der Lagermöglichkeiten
- Wird als Lager für Dorfgemeinschaft genutzt
- Renovierung Fassade, Dach und Türen / Tore
- Instandsetzung im Innenraum
- Bereitschaft zu Eigenleistungen der Vereine



Rommerode – Ergebnisse aus den Ortsrundgängen

Festplatz

- Bau eines kleinen Funktionsgebäudes für den Festplatz
- Ggf. Doppelnutzung für Jugendliche in Verbindung mit der Skateranlage



Rommerode – Ergebnisse aus den Ortsrundgängen

Herrenloses Ensemble - Walburger Straße

- Das Gebäudeensemble steht bereits seit etlichen Jahren leer
- Auf dem Gelände werden PKW abgestellt
- Eingeschlagene Scheiben stellen Verletzungsrisiko dar



Rommerode – Ergebnisse aus den Ortsrundgängen

Kindergarten Erweiterung

- Gesamtentwicklung – Neubau und Freiraum
- Der Kindergarten in Rommerode soll um einen Neubau ergänzt werden, dieses Vorhaben stellte den Hauptanlass zur Bewerbung um Aufnahme in das Programm dar



Rommerode – Ergebnisse aus den Ortsrundgängen

Kinderspielplätze

- Gestaltung eines Themenspielplatzes
Ton und Märchen
- Konzentration auf einen
Spielplatzstandort



Trubenhausen

Abriss der Mühle

- ehem. Mühle mit Nebengebäude am Ortsausgang
- Einsturzgefahr, starke bauliche Defizite
- Negative Einwirkung auf das Ortsimage durch die Lage am Ortseingang



Trubenhausen

Geländer/Handlauf oberhalb des DGHS

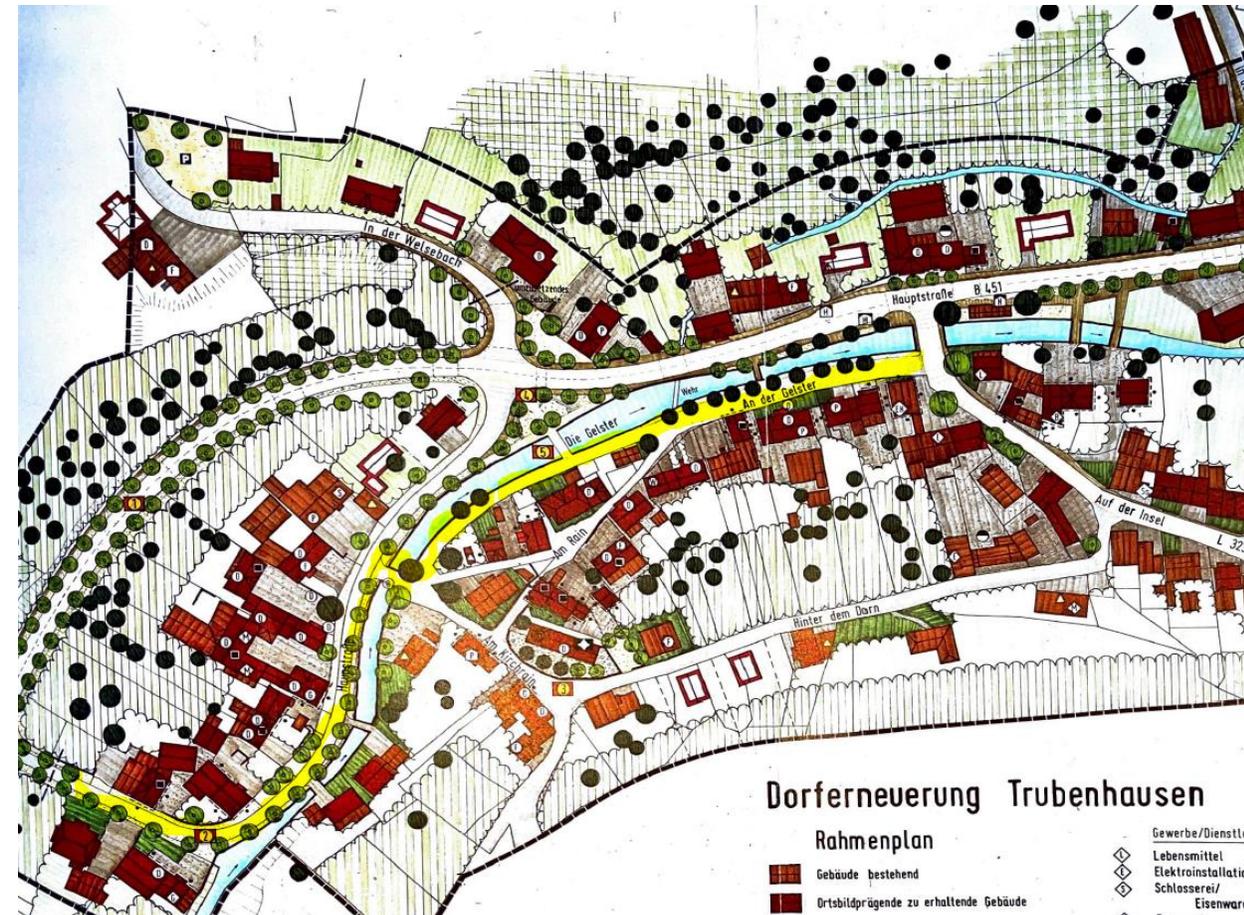
- Erneuerung des aus den 1960er Jahre stammenden Geländers
- Baulich schlechter Zustand, Nutzbarkeit eingeschränkt



Trubenhäusen

Führung des Herkules – Wartburg Radweges

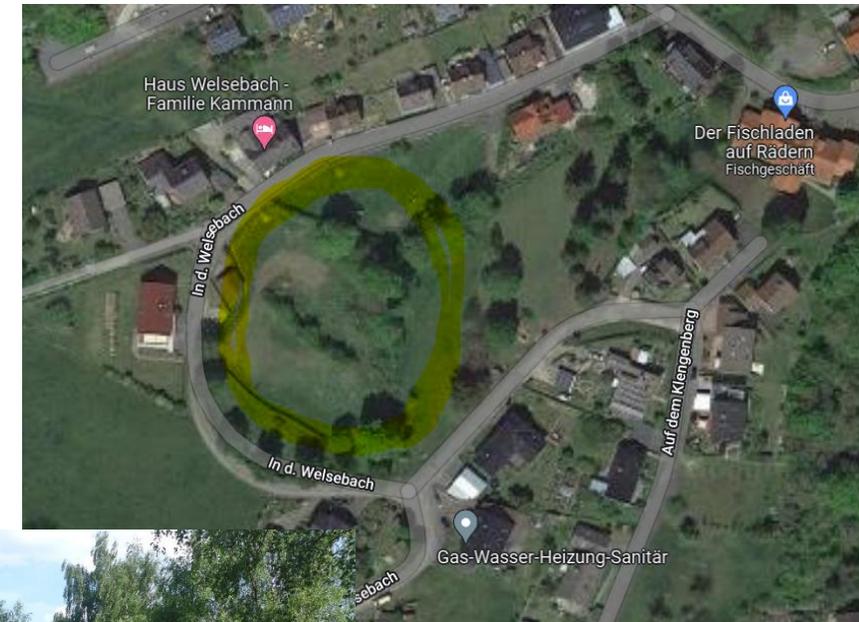
- Gestaltung und Begrünung
- Attraktive Ruhe- Erholungs- und Rastplätze (Picknickplätzen) entlang des Weges
- Verlauf: von Großalmerode kommend zunächst linksseitig der Gelster, nach der historischen Bachquerung rechtsseitig verlaufend



Trubenhausen

Themenspielplatz „Gelsterpiraten“

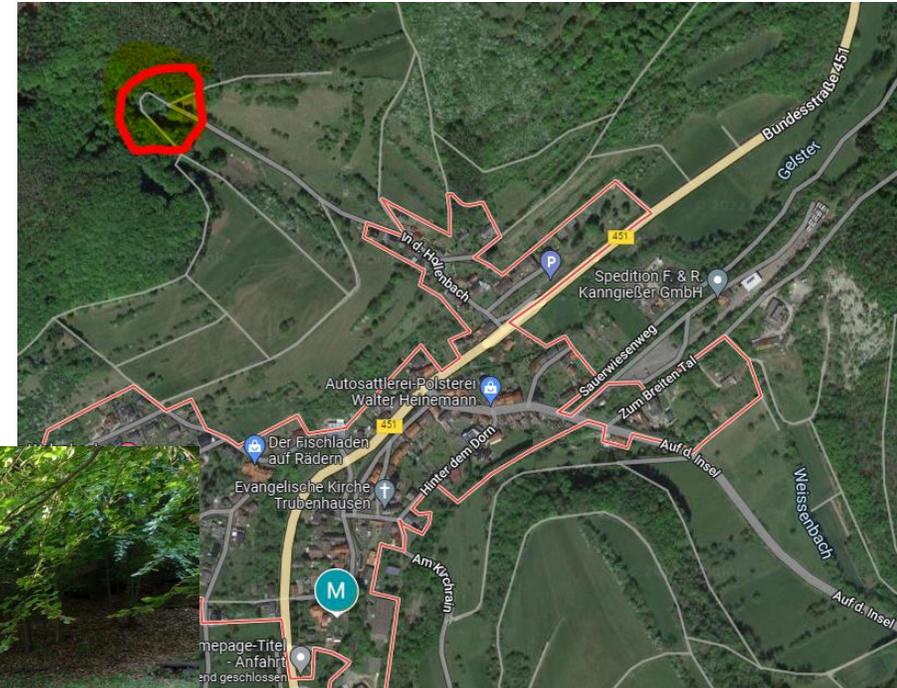
- Nicht zeitgemäßer Zustand der Spielgeräte (Defizite in Sicherheit und Attraktivität)
- zentrales Kletter- / Rutsch- und Schaukelgerüst in Form eines Schiffs gewünscht (Thema Piraten)
- Errichtung einer Unterstand- bzw. Grillhütte mit Grillplatz
- Ausstattung Fußballplatzes: neue Tore
- Überprüfung des Baumbestandes



Trubenhausen

Tanzplatz

- Instandsetzung des Asphaltbelags am Tanzplatz – Fläche ist zum Tanzen nicht mehr nutzbar
- Gefahrenpotenzial: Das Wurzelwerk des angrenzenden Baumbestandes bricht den Asphalt an manchen Stellen auf



Trubenhausen – Ergebnisse aus den Ortsrundgängen

Kreuzungsbereich Ortseingang / In der Welsebach

- Trotz Spiegel (Abbiegen links) eine gefährliche Abbiegesituation durch schlechte Einsehbarkeit im Kurvenbereich (Ortseingang)
- Aufenthaltsbereich im Kreuzungsbereich ist „in die Jahre gekommen“



Uengsterode

(Energetische) Sanierung des DGHs

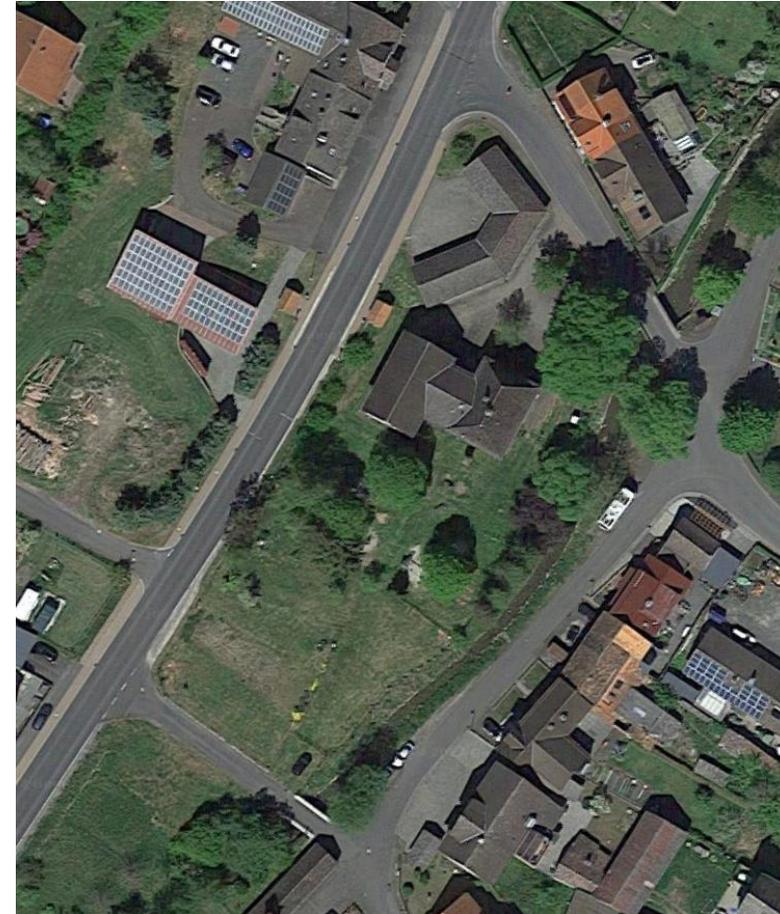
- Instandsetzung des instabilen und unisolierten Fußbodens
- Barrierefreiheit vervollständigen (barrierefreie Toilette im OG ist nur über nicht-barrierefreie Treppe zu erreichen)
- Erschließung und Nutzung der Räumlichkeiten im Dachgeschoss
- Mehrfachnutzung zur optimalen Auslastung des DGHs erreichen
- Digitalisierung (Glasfaseranschluss, Medientechnik)



Uengsterode

Außenbereich DGH & Spielplatz

- Entwicklung eines Mehrgenerationenspielplatzes
- Bereiche für Jugendliche errichten: überdachte Sitzmöglichkeiten im Holzpavillon (mit Paletten-Möbeln)
- Bereiche für Radfahrende errichten: überdachte und befestigte Ruheflächen / Raststätten
- Mögliche Ausstattung: Themenbezogene Spielgeräte
Boule-Bahn, Basketballkorb, Tischtennisplatte
- Einbindung „digitale Dorflinde“



Uengsterode

Altes Spritzenhaus / Feuerwache II

- Sanierung des Gebäudes
- Lagermöglichkeiten für Vereine ermöglichen
- Einbinden in das Dorfbild
- Ergänzung einer ornithologischen Nutzung des Schlauchturms (Storch, Eule, Wanderfalke)
- Realisierung einer Nahversorgung im Ort über „Regiomaten“



Uengsterode – Ergebnisse aus den Ortsrundgängen

Umfeld Grillhütte und Radwegenetz

- Unmittelbare Nähe zum Herkules-Wartburg-Radweg
- Schaffung von Übernachtungsmöglichkeiten für Radfahrer im Umfeld der Grillhütte
- Verbesserung der Ausschilderung der Radwegeführung innerorts



Uengsterode – Ergebnisse aus den Ortsrundgängen

Sportplatz / Grünfläche am Ortsrand / Friedhof

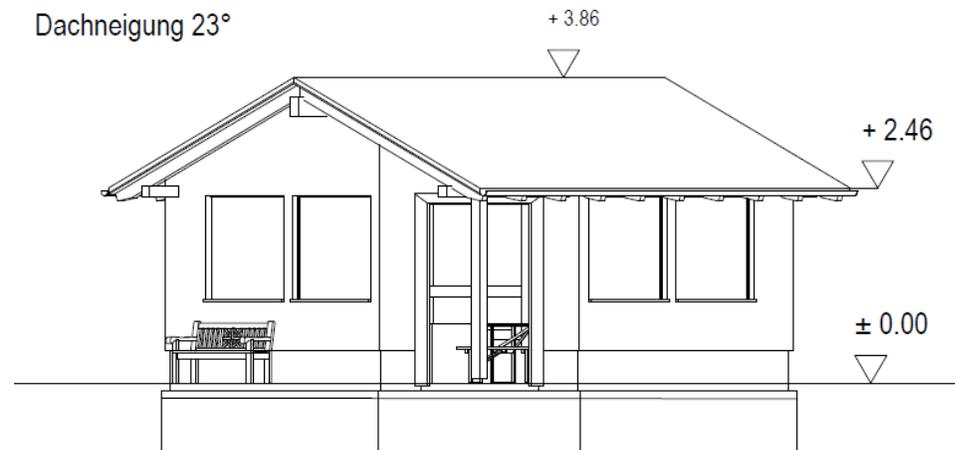
- Weitere Nutzungsmöglichkeiten wie z. B. eine Slagline
- Hinweisschild für das Kreiskriegerdenkmal
- Friedhof: Sanierung Türen/Tore und Dachanbau



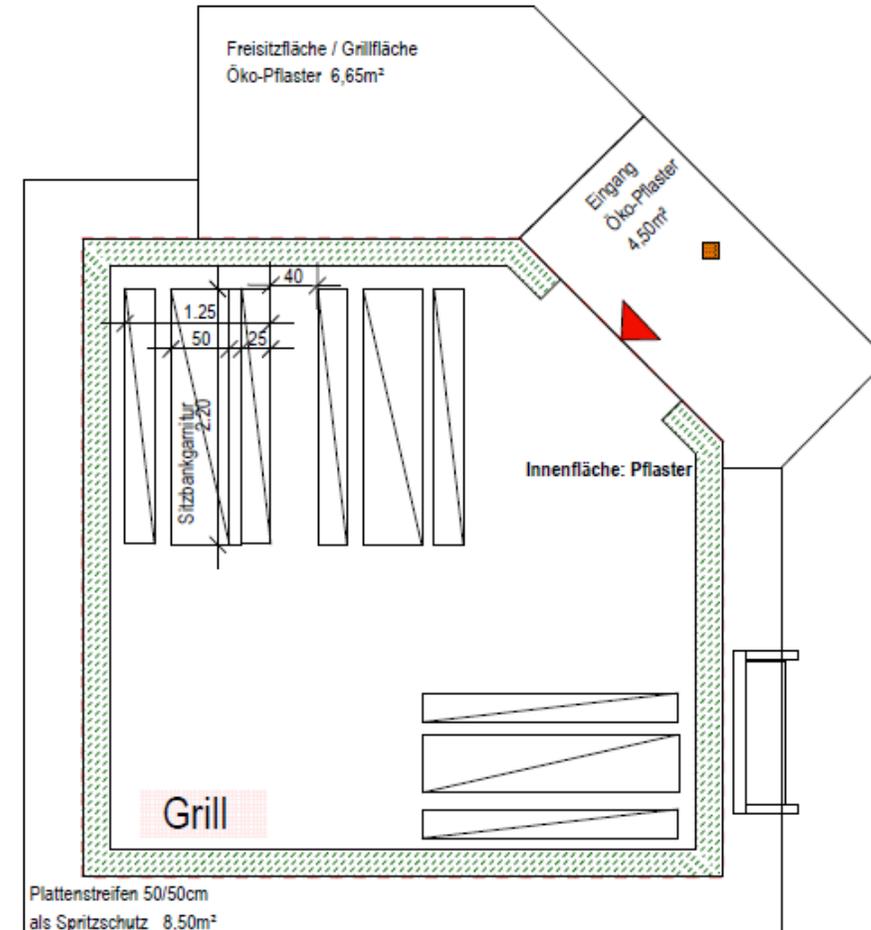
Weißbach

NaturRaum Begegnungsstätte

- Optimierung des DGHs durch Nutzung der Außenfläche
- Möglichkeit zur kurzfristigen und kostenfreien Nutzung
- Partnerschaften mit Naturpark und Jausenstation



Nordostansicht - Eingang



Weißbach

Schulbuswartehäuschen, Mobilfalt-Haltestelle und Dorfverbindung

- Trotz konzeptioneller Vorbereitung der Sanierung durch die Dorferneuerung wurde diese nicht durchgeführt
- Buswartehalle an dörfliche Bauformen anpassen
- Durch Bepflanzung entlang der Ortsdurchfahrt den offenen Straßenraum gliedern
- Durch auffällige (unkonventionelle) Ortsbegrüßungsschilder (z. B. Tafeln mit wechselnden Inschriften) auf das Dorf aufmerksam machen



Weißbach

Themenspielplatz Natur

- Vorhandenen Spielplatz aufwerten und ergänzen
- Erneuerung der nicht zeitgemäßen Spielgeräte (Defizite in Sicherheit und Attraktivität)
- Attraktivitätssteigerung im Zusammenspiel mit der NaturRaum Begegnungsstätte



Zusammenfassung: Themenschwerpunkte der eingereichten Projektideen

Themenschwerpunkt	Projektideen
Ortsbildpflege und Stärkung der Innenentwicklung	<ul style="list-style-type: none"> I. Dorfstr. 33, 35 (Epterode) II. ehem. Mühle (Trubenhausen) III. Buswartehäuschen (Weißenbach)
Aufwertung und Neuorientierung der Gemeinschaftseinrichtungen	<ul style="list-style-type: none"> I. DGH-Vorplatz (Epterode) II. DGH Optimierung (Laudenbach) III. Ehem. Feuerwehrgerätehaus (Laudenbach) IV. Geländer DGH (Trubenhausen) V. Sanierung + Ausbau DGH (Uengsterode) VI. Spritzenhaus (Uengsterode)
Orte für Freizeit, Gemeinschaft, Spiel und Erholung	<ul style="list-style-type: none"> I. Spielplatz (Epterode) II. Themenspielplatz Gelsterpiraten (Trubenhausen) III. Tanzplatz (Trubenhausen) IV. Spielplatz (Uengsterode) V. Themenspielplatz Ton und Märchen (Rommerode) VI. NaturRaum Begegnungsstätte (Weißenbach)
Tourismus und Ausbau des NMIV	<ul style="list-style-type: none"> I. Herkules-Wartburg-Radweg (Trubenhausen)

Bildung gesamtkommunaler Arbeitsgruppen

World-Café

Bildung von 6 gesamtkommunalen Arbeitsgruppen nach Themenschwerpunkten in Verbindung mit Zielen für die DE sowie den strategischen Oberzielen der Stadt

Ziel: Stadtteilbezogene Themen und Schwerpunkte → Gesamtkommunale Arbeitsgruppen

- 1. Ortsbild, Treffpunkte, Leerstand und Innenentwicklung**
- 2. Gemeinschaftseinrichtungen und Vereinsleben**
- 3. Naherholung und Tourismus**
- 4. Grundversorgung und Mobilität**
- 5. Angebote für Kinder und Jugendliche**
- 6. Angebote für ältere Menschen**

Diskussionen der Projektskizzen in zwei Arbeitskreisen:

1. Gemeinschaftseinrichtungen | Vereinsleben | Örtliche Grundversorgung | Mobilität
2. Dorfbild und Treffpunkte | Kinder- und Jugend- und Seniorenangebote | Tourismus

Thementische nach Arbeitskreisen

Diskussion der Projektskizzen

Ggf. Ergänzung, Erweiterung, Reduktion der
Inhalte

Wechsel nach 20 Minuten



— Stadt —
Großalmerode

Arbeitskreis 1

Gemeinschaftseinrichtungen | Vereinsleben | Örtliche Grundversorgung | Mobilität

Kernfragen für die Diskussion

- Welche **weiteren Anforderungen** bestehen in den Stadtteilen?
- Können **gemeinschaftlich (Zusammenarbeit der Stadtteile) Lösungsansätze/Ideen** Sie sich vorstellen
→ Entwicklung einer **gesamtkommunalen Strategie**
- Wie kann die **Versorgung** (Grundversorgung, medizinische Versorgung) der zunehmend älteren Bevölkerung in den Stadtteilen gewährleistet werden?
- Können ggf. gemeinschaftlich **weitere, innovative Lösungen** zur Verbesserung des Mobilitätsangebotes entwickelt werden?

Hinweis:

Es muss um **funktionale Weiterentwicklungen** gehen, die darauf abzielen, Nutzungen aufrechtzuerhalten uns/oder neue Nutzungen zu ermöglichen

Arbeitskreis 2

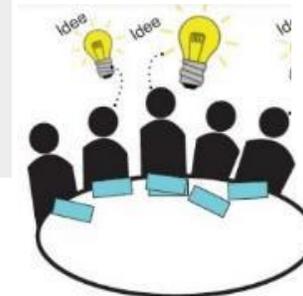
Dorfbild und Treffpunkte | Kinder- und Jugend- und Seniorenangebote | Tourismus

Kernfragen für die Diskussion

- Wo fehlen ggf. noch **Treffpunkte, Orte der Begegnung und Kommunikation für alle Altersgruppen?**
- **Welche Freiflächen** könnten / sollten gestaltet werden und ggf. neue Funktionen übernehmen (Veranstaltungsort, Mehrgenerationenplatz etc.)?
- Wo sind Leerstände vorhanden, die negativ auf das Ortsbild wirken? Wie könnten sie reaktiviert werden?
- Wo können ggf. **Bestandsgebäude (Leerstand)** in die **Entwicklung von Angeboten** einbezogen werden?
- Welche Ideen existieren zum Ausbau und zur Attraktivierung der **Wander- und Radwanderangebote** etc.?
- Welche **Infrastruktur** müsste verbessert und ausgebaut werden?
- Wie kann das **Kinderspielplatzangebot** auf der Ebene der Gesamtkommune qualifiziert werden (Konzentration auf Themen)?
- Welche **Anforderungen** stellen **Jugendliche an öffentliche Orte/Treffpunkte?**
- An welchen Orten (Gemeinschaftseinrichtungen?) kann das Angebot für Jugendliche erhöht werden?

Generelle Ziele / Inhalte

- Weiterentwicklung vorhandener und Identifizierung/ Beschreibung **öffentlicher Vorhaben**, die **den benannten Schwerpunktsetzungen zuzuordnen** sind
- **Ausarbeitung und Konkretisierung**
→ Erstellung von **Projektskizzen**
- **Austausch der AGs** und **Vernetzung** der Themenfelder untereinander
- Berücksichtigung des **gesamtkommunalen Ansatzes**; ggf. Zusammenführung von Einzelideen zu **gesamtkommunalen Projekten**
- Erarbeitung von Vorschlägen für die **Priorisierung / Auswahl von Vorhaben**



Projektskizzen Formular



Projekttitel
Ortsteil und Lage
Ausgangssituation
Zielsetzung
Projektbeschreibung
Bedeutung des Projektes für die Gesamtgemeinde
Skizze erstellt von:
Anlagen und ergänzende Hinweise (Pläne, Fotos, Beispiele etc.)



— Stadt —
Großalmerode

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!